

Wahl und Berufung von Frauen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **29 (1973)**

Heft 10-11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches
Sozial-Archiv
Neumarkt 28
8001 Zürich

Wahl und Berufung von Frauen

Stadtschreiberin in Bern

Der Gemeinderat der Stadt Bern hat einstimmig **Elsbeth Schaad**, Fürsprecherin, als Nachfolgerin des altershalber zurücktretenden Stadtschreibers gewählt.

Aargauische Gemeinderätinnen

Innert weniger Wochen wurden im Kanton Aargau vier Frauen in Gemeinderäte gewählt. Den Anfang machte das kleine Dorf Fisibach. Seine Stimmberechtigten erhöhten an einer gut besuchten Wahlversammlung die Zahl der Gemeinderäte von 3 auf 5 und wählten neben den drei bisherigen Amtsinhabern zwei neue Kandidaten, darunter **Anita Hugener**, Gattin eines Sägereibesitzers. Dazu schreibt das Aargauer Tagblatt: «Diè sympathische Haus- und Geschäftsfrau Anita Hugener hat ihre Wahl in erster Linie den Fisibacher Stimmbürgerinnen zu verdanken, die ganz bewusst den Gewinn eines Gemeinderatsmandates anstrebten und ein eigenes Ausleseverfahren durchführten, so dass sich am Schluss keine Frauen im Wahlkampf konkurrenzten. Es scheint, dass die weibliche Wahltaktik auch in der entscheidenden Abstimmung spielte, entgegen der hin und wieder geäusserten Auffassung, wonach Frauen selten Frauen unterstützen.»

Auch in Spreitenbach wurde die fünf Sitze zählende Exekutive im ersten Wahlgang gewählt und neu zog **Verena Wettstein** (SP) in den Gemeinderat ein. Nachdem sich auch die Stimmbürger von Fahrwangen für eine Frau in den Gemeinderat entschieden, folgte noch Menzikon dem guten Beispiel und wählte die von der Freisinnigen Partei nominierte Sekretärin **Susi Merz** in die Exekutive.

In die Zürcher Töchterschulpflege

In der ordentlichen Sitzung der Töchterschulpflege von Ende September konnte der Präsident, Stadtrat J. Baur, Schulvorstand, als neues Mitglied der Töchterschulpflege **Dr. phil. Lydia Benz-Burger** begrüssen. Sie wurde in stiller Ersatzwahl für den zurückgetretenen Dr. Arnold Deuber gewählt. Die Töchterschulpflege wählte sie sodann als Ersatz in die Abteilungskommission für die Töchterschule Hohe Promenade und als deren Präsidentin sowie **Dorothea Benz-Waldburger** als Ersatz in die Abteilungskommission für die Töchterschule Hottingen.

In die Schulpflege von Uetikon

Aus einer Ersatzwahl in die Schulpflege Uetikon ging die Sozialdemokratin **Dr. Heidi Schäppi** als Siegerin hervor.

Universität Zürich

Prof. Dr. Doris Rast, Assistenzprofessor für allgemeine Botanik an der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich, wurde im Oktober zum Extraordinarius befördert.

Neue Mitglieder unseres Vereins

Als neue Mitglieder unseres Vereins heissen wir herzlich willkommen:

Frau Alice Moneda, Schaufelbergstrasse 30, 8055 Zürich,

Frau Myrthy Sandmeier, Malojaweg 32, 8048 Zürich,

Frau Alice Schürch-Kohler, Morgentalstrasse 65, 8038 Zürich.